

## ERLÄUTERUNGSBERICHT & BESCHREIBUNG

In meinem Sagenbrunnen für Eilenburg möchte ich einen vitalen Ort der Begegnung für Jung und Alt schaffen, der zum Verweilen, Spielen und Chillen einlädt.

Die Sage von der Nymphe wird dazu auf ihr zentrales Thema Wasser reduziert. Wasser ist Grundlage allen Lebens. Bäche, Flüsse, Seen, Feuchtgebiete und Meere sind Lebensraum einer Vielzahl von Pflanzen und Tieren und wichtige Bestandteile des Naturhaushaltes. Das Grundwasser ist Trinkwasserspender und Lebensraum zugleich. Wir nutzen Wasser für unsere Ernährung, die tägliche Hygiene und für unsere Freizeitaktivitäten. Außerdem ist Wasser als Energiequelle, Transportmedium und Rohstoff ein wichtiger Wirtschaftsfaktor.

Nach ausgiebigen plastischen Studien zu diesem Element fand ich zu mehreren dynamischen Interpretationen der Form. Diese modellierten Elemente wurden eingescannt und im digitalen Raum weiterbearbeitet. Aus der Kombination von manueller und digitaler Bildhauerei werden dann die für das Wachsausschmelzverfahren geeigneten Kunststoffe gedruckt und in Bronze gegossen.

Das „echte“ Wasser wird die Dynamiken der Wasserformen mit seinen diversen Möglichkeiten des Fließens und Spritzens erweitern. Jede Skulptur hat ihre ganz eigene kunstvolle Version des Wasserflusses.

Das kraftvolle Ensemble wird auf einer Bodenplatte installiert, in der die heimische Kräuterwelt im Relief abgebildet ist. Dafür plane ich eine partizipatorische Aktion in Eilenburg in Kooperation mit der ANNALINDE gGmbH: zusammen mit den Eilenburger:innen wollen wir an dem Ort der Sage nach den Kräutern suchen, die das Mädchen mit dem Wasser nach Hause brachte. In der professionell begleiteten Wanderung sammeln wir Exemplare der heimischen Flora mit denen das Relief auf der Bodenplatte gestaltet wird.

Die Sage wird in einer märchenhaften Schriftform auf einer Bronze dargestellt.

**UNDINE**, die Nymphe, das gute Quellwassers, der Naturgeist, findet seinen Weg in die Stadt Eilenburg. Dabei wird der Betrachter zum kleinen Mädchen, das sich auf den Weg macht.

## MATERIALEINSATZ & KONSTRUKTION

Die Skulpturen werden aus hochwertiger Silizium Gussbronze gegossen. Ihre Oberfläche zeigt Spuren des händischen Herstellungsprozesses sowie der digitalen Weiterentwicklung dieser manuellen Arbeit. Neben einfachen Formen des Wasserelements gibt es Wirbel und Wellen, aus denen das Wasser sprudelt. Die Bronze wird in einem harmonischen Farbverlauf patiniert. Die einzelnen Skulpturen werden in der Bodenplatte verankert. Diese stellt einen wichtigen Bestandteil in der Visualisierung der Sage dar, da in ihr die Kräuter des Waldes reliefartig abgebildet sind, den Wasserlauf leiten und spannende Oberflächenstrukturen erzeugen.